

15. Dezember 2000

Trotz Sparpaket viele Weihnachtsgeschenke NÖ Handel zieht Halbzeitbilanz im Weihnachtsgeschäft

Niederösterreichs Handelsbetriebe sind mit dem bisherigen Verlauf des Weihnachtsgeschäftes durchaus zufrieden. Eine Umfrage der Sektion Handel in der dritten Adventwoche in den vom Weihnachtsgeschäft beeinflussten Branchen hat dabei den Bundestrend weitgehend bestätigt. Die überwiegende Mehrheit der Betriebe hat das Vorjahrsniveau gehalten oder übertroffen, lediglich ein Drittel konnte keine positive Halbzeitbilanz ziehen.

Besonders gelohnt hat sich demnach das verlängerte Wochenende mit den beiden Einkaufstagen am 8. und 9. Dezember, das die bisher höchste Kundenfrequenz gebracht hat. Am 8. Dezember hatten, so wie in den vergangenen Jahren, rund drei Viertel der Geschäfte geöffnet, auch der 9. Dezember hat viele Kunden angezogen. Mit dem bisherigen Geschäftsverlauf zufrieden ist der Sportartikelhandel, der Bekleidungshandel ist noch von den lange Zeit vorherrschenden Temperaturen beeinträchtigt. Der Buchhandel ortet gesteigertes Interesse an politischen Büchern, im Fotohandel sind Digitalkameras der Renner der Saison.

Josef Schirak, Obmann der Sektion Handel der NÖ Wirtschaftskammer, ist davon überzeugt, dass sich das freundliche Konsumklima des Jahres 2000 auch im Weihnachtsgeschäft auswirken wird: „Die Bevölkerung hat zwar das Sparpaket vor Augen, ist aber zu Weihnachten aufs Schenken eingestellt. Wenn man bedenkt, dass der Weihnachtsumsatz allein in Niederösterreich bei ca. drei Milliarden Schilling liegt, beeinflusst er in vielen Sparten den Geschäftserfolg eines ganzen Jahres.“

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at